

410	Ausdauerprüfung Gräser	Dauerversuch
2005-2015		Grünland
		Anlage und Erhaltung

1. Versuchsfrage:

Ausdauer und Verhalten ausgewählter Sorten verschiedener Gräserarten in Reinsaat und in Mischung bei vorwiegend Schnittnutzung

2. Prüffaktoren:

Faktor A:	Sorten in Reinsaat	Versuchsorte	Landkreis	Prod.gebiet
Stufe:	64	Hähnichen	Görlitz	Al 3/D
Faktor B:	Sorten in Mischung			
Stufe:	64			

3. Versuchsanlage:

Demonstrationsanlage mit Langparzellen

4. Auswertbarkeit/Präzision:

In Zusammenarbeit mit den Bundesländern Thüringen, Hessen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz wird auf der Grundlage der Boniturnoten (Nachwinter, Vorwinter und EA) mittels eines gemeinsamen Auswertungsprogrammes das Standortemittel jeder Sorte errechnet.

5. Versuchsergebnisse:

Ergebnisse der Ertragsanteilschätzung (EA) in der Mischung im Jahr 2010

Sorte	EA (%)	Sorte	EA (%)	Sorte	EA (%)	Sorte	EA (%)	Sorte	EA (%)	Sorte	EA (%)
<u>Deutsches Weidelgras</u>						<u>Wiesenschwingel</u>		<u>Wiesenlieschgras</u>		<u>Knautgras</u>	
<i>früh</i>		<i>mittel</i>		<i>spät</i>		Liherold	8,0	Tibor	50,0	Baraula	79,4
Arvicola (t)	47,2	Roy	44,0	Vesuve	71,0	Lipoche	6,0	Classic	42,0	Horizont	77,2
Litempo (t)	30,0	Limbos (t)	43,0	Forza (t)	67,8	Barvital	6,0	Lirocco	33,0	Husar	71,2
Abersilo	19,0	Aubisque (t)	39,0	Herbal (t)	62,0	Cosmolit	5,0	Barpenta	30,0	Mittelwert	75,9
Arvella	16,0	Eurostar	37,0	Zocalo (t)	62,0	Liflash	3,0	Mittelwert	38,8		
Telstar	15,0	Trend (t)	34,0	Barsintra (t)	58,0	Limosa	3,0				
Ikaros	15,0	Barata	33,6	Barelan (t)	57,6	Ricardo	1,0				
Ivana	12,0	Barnauta	31,0	Acento (t)	50,0	Mittelwert	4,6				
Hansi	11,0	Maritim (t)	30,0	Arusi	50,0						
Mittelwert	20,7	Isabel	30,0	Aberavon	48,8						
		Alligator (t)	28,0	Mezquita	48,0	<u>Wiesenrispe</u>		<u>Rotschwingel</u>			
		Niata	27,4	Resista	47,8	Likollo	22,0	Tagera	15,0		
		Arakan	25,0	Baraudi (t)	47,0	Liblue	4,0	Bargaret	15,0		
		Denver	21,0	Loporello	46,0	Oxford	1,0	Gondolin	14,0		
		Bree	20,0	Honroso	40,0	Likarat	1,0	Light	2,0		
		Mittelwert	30,7	Sponsor	36,0	Mittelwert	7,0	Mittelwert	11,5		
				Linocita	36,0						
				Licampo	27,4						
				Vesuve	71,0						
				Mittelwert	50,3						

6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

Die Ergebnisse der Ertragsanteilschätzung (EA) des Versuchsjahres 2010 spiegeln die Etablierung der Sorten im 5. Hauptnutzungsjahr wider. Starker Rückgang von Deutschem Weidelgras im Vergleich zu den Vorjahren, vor allem bei den frühen Sorten. Eine der Ursachen ist der Schneeschimmelbefall nach dem sehr schneereichen Winter. Bei den frühen Sorten sind auch Bewirtschaftungsfehler (z. B. Fahrspuren) beteiligt. Deshalb wurden 2 Sorten (Probat und Liconda) aus der Wertung genommen. Die Wiesenrispensorte „Likollo“ hebt sich auch auf diesem Standort durch auffallend hohe Anteile hervor.

Die Ergebnisse der Einzelstandorte sind nur für den jeweiligen Standort aussagekräftig. Sie fließen in die Gesamtauswertung aller Standorte der Bundesländer Thüringen, Hessen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz ein. Diese Gesamtauswertung bildet die Grundlage für die Sortenempfehlungen der [Sächsischen Qualitäts-Saatmischungen und Qualitäts-Standardmischungen für Grünland](#).

Versuchsdurchführung: LfULG	Themenverantw.:	Abt. Tierische Erzeugung	Versuchsjahr
ArGr Feldversuche	Referat:	94 Grünland, Feldfutterbau	
Ref. 94, Herr Dr. Gerhard Riehl	Bearbeiter:	Frau Cordula Kinert	2010